

Publizist, als Autor und Herausgeber sowie als Mitglied und Leiter wissenschaftlicher Kollegien und Einrichtungen hat sich Christoph Machat weltweit Meriten erworben und entscheidende Beiträge zur Kunstgeschichte Siebenbürgens sowie zu Erhalt und Bewahrung siebenbürgisch-sächsischer Baudenkmäler geleistet. Darüber hinaus hat er sich durch seine Lehrtätigkeit an den Universitäten in Bonn, Köln, Klausenburg und Bukarest sowie am „International Centre for the Study of the Preservation and Restoration of Cultural Property“ in Rom ebenso einen Namen gemacht wie durch seinen ehrenamtlichen Einsatz, insbesondere als langjähriger Vorsitzender des Siebenbürgisch-Sächsischen Kulturrates.

### Träger des Kulturpreises

1968 Dr. Dr. h. c. HEINRICH ZILlich  
 1969 Dr. Dr. KARL KURT KLEIN  
 1970 Prof. Dr. HERMANN OBERTH  
 1971 Prof. Dr. OTTO FOLBERTH, FRITZ KIMM,  
 Dr. HANS WÜHR  
 1972 Prof. Dr. phil. HANS REINERTH  
 RAGIMUND REIMESCH  
 1973 Prof. HEINRICH SCHUNN, FRIEDRICH KRAUSS  
 1974 GRETE CSAKI-COPONY  
 Prof. Dr. rer. pol. HERMANN GROSS  
 1975 Dr. h. c. lic. theol. KARL REINERTH  
 Dipl.-Ing. ROBERT KISCH  
 1976 ANNEMARIE SUCKOW VON HEYDENDORFF  
 1977 Prof. HANS FRONIUS  
 1978 Prof. HARALD KRASSER  
 1979 Dr. RICHARD KEPP, Dr. ARNOLD GRAFFI  
 1980 Prof. FRANZ XAVER DRESSLER  
 1981 Dr. phil. HERMINE PILDER-KLEIN,  
 ALFRED HÖNIG, Dr. ERWIN NEUSTÄDTER  
 1982 Prof. Dr. med. HEINRICH BREDT  
 ALFRED CSALLNER  
 1983 Dr. phil. HANS MIESKES  
 1984 HANS MESCHENDORFER  
 1985 Prof. Dipl.-Ing. GUSTAV FELIX STOF  
 1986 Dr. ERNST WAGNER  
 1987 Dr. GUSTAV GÜNDISCH  
 1988 HANS BERGEL  
 1989 FRIEDRICH BÖMCHES VON BOOR  
 1990 Prof. Dr. Ing. KARLHEINZ ROTH  
 1991 Prof. Dr. KURT HOREDT, WOLF VON AICHELBURG  
 1992 JOANA MARIA GORVIN  
 1993 Prof. Dr. WALTER MIESS (MYSS)  
 1994 Prof. Dr. Dr. h. c. HARALD ZIMMERMANN  
 Prof. Dr. h. c. ERICH BERGEL  
 1995 Prof. Dr. Ing. Dr. Ing. h. c. HANS MARKO  
 1996 Prof. Dr. Dr. h. c. ERICH H. MARKEL  
 BERNHARD OHSAM

1997 Prof. Dr. WALTER BIEMEL  
 Dipl.-Ing. Arch. HANS WOLFRAM THEIL  
 Dipl.-Ing. Arch. KURT LEONHARD  
 1998 OSKAR PASTIOR  
 1999 Prof. HELMUT SADLER, STEFAN HEINZ HEDRICH  
 2000 Prof. GEORG SCHERG  
 2001 Dr. HANS AMBROSI  
 2002 Prof. Dr. h. c. WALTER KÖNIG  
 2003 Prof. PETER JACOBI  
 2004 Dr. ERNST WEISENFELD  
 2005 Prof. Dr. h. c. DIETER ACKER  
 KMD ADOLF HARTMUT GÄRTNER  
 2006 Dr. MICHAEL KRONER  
 2007 DR. HERMANN FABINI, PROF. DR. PAUL NIEDERMAIER  
 2008 KATHARINA ZIPSER, DR. GÜNTHER H. TONTSCH  
 2009 KURTFRITZ HANDEL  
 2010 Prof. Dr. Dr. HERMANN A. HIENZ  
 JOACHIM WITTSTOCK  
 2011 Prof. h. c. Dr. PETER MÖTZAN  
 Prof. h. c. Dr. STEFAN SIENERTH  
 2012 Prof. Dr. ERICH TÜRK, GERT FABRITIUS  
 2013 PROF. HEINZ ACKER, FRANZ HODJAK


### Musikalische Umrahmung

**CHRISTOPH REICH**, Bariton. Gesangsausbildung bei Viana Staffini-Araiza und Prof. Thomas Gropper, mit denen er sich ein umfangreiches Konzertrepertoire erarbeitet. Neben Oratorien widmet er sich auch Kantaten und Messen. Konzertauftritte führten den in Landshut lebenden Journalisten u. a. nach München, Nürnberg, Darmstadt, Bamberg, Heilbronn, Karlsruhe, Bukarest, Hermannstadt, Mediasch, Kronstadt.

**JÜRGEN REICH**, Flöte. Studierte an der Musikhochschule Detmold bei Professor Müller-Dombois Querflöte im Hauptfach. Nach einem Studium der Wirtschaftswissenschaften ist er selbständiger Unternehmer in Bukarest, konzertiert aber weiterhin.

**ILSE MARIA REICH**, Orgel. Nach der Ausbildung in Prag, Essen und Hannover gehört sie zur Elite der Orgelvirtuosen in Rumänien. Konzerte, Auftritte im Rundfunk, Einspielungen auf Platten und CDs, Konzertfahrten durch viele europäische Länder sowie die Teilnahme an internationalen Festivals machen sie im In- und Ausland bekannt.

Veranstalter: [www.siebenbuerger.de](http://www.siebenbuerger.de)  
 Verband der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V.

Kulturveranstaltungen des Heimattages werden gefördert über das HDO München durch  
 Bayerisches Staatsministerium für  
 Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Heimat ohne Grenzen  
 Heimattag der Siebenbürger Sachsen  
 · Pfingsten 2014 · Dinkelsbühl

# Preisverleihungen



Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturpreis  
 Ehrenstern der Föderation  
 Ernst-Habermann-Preis  
 Siebenbürgisch-Sächsischer Jugendpreis

Pfingstsonntag · 8. Juni · 17.00 Uhr  
 Sankt-Pauls-Kirche · Nördlinger Straße

## Ehrenstern der Föderation

Die Mitgliedsverbände der Föderation der Siebenbürger Sachsen – Alliance of Transylvanian Saxons (USA), Bundesverband der Siebenbürger Sachsen in Österreich, Demokratisches Forum der Deutschen in Siebenbürgen, Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Kanada, Verband der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V. – verleihen seit 2009 den Ehrenstern der Föderation. Er wird an Personen verliehen, die sich um die Belange der Gemeinschaft der Siebenbürger Sachsen in besonderer Weise und über das Wirkungsgebiet eines Mitgliedsverbandes hinaus Verdienste erworben haben.

**Dr. CHRISTOPH BERGNER MdB**, 1948 in Zwickau geboren, wird für Verdienste um die Gemeinschaft der Siebenbürger Sachsen geehrt, die er sich insbesondere als Aussiedlerbeauftragter erworben hat.

**KLAUS JOHANNIS**, 1959 in Hermannstadt geboren, wird für Verdienste um Siebenbürgen und die Siebenbürger Sachsen weltweit geehrt, die er sich als Vorsitzender des Demokratischen Forums der Deutschen in Rumänien und als Bürgermeister von Hermannstadt erworben hat.

## Siebenbürgisch-Sächsischer Jugendpreis

Er wird seit 1993 von der Siebenbürgisch-Sächsischen Jugend in Deutschland (SJD) und Studium Transylvanicum (ST) jährlich verliehen – heuer zum 21. Mal – für herausragende wie stetige Leistungen im Dienste siebenbürgisch-sächsischer Jugendarbeit. Er ist dotiert.

**Christine Greger**, 1979 in Zeiden geboren, setzt sich seit ihrem 12. Lebensjahr für die siebenbürgisch-sächsische Jugendarbeit in verschiedenen Ehrenämtern im Verband der Siebenbürger Sachsen in Deutschland ein. Hervorzuheben ist neben der Leitung der Jugendtanzgruppe Heilbronn und ihrer Tätigkeit in SJD-Gremien – Landesjugendleiterin in Baden-Württemberg, Stellvertretende Bundesjugendleiterin – ihr Einsatz, den sie über Jahre hinweg beim Heimattag erbrachte.

## Ernst-Habermann-Preis

Der von der Siebenbürgisch-Sächsischen Stiftung ins Leben gerufene Preis zur Förderung junger Wissenschaftler und Künstler wird jedes zweite Jahr verliehen für überdurchschnittliche Arbeiten, die Siebenbürgen, die Siebenbürger Sachsen oder deren

## PROGRAMM

*V. Greff-Bakfark (1507-1576)* Gagliarda I für Flöte und Orgel  
Begrüßung Prof. h.c. Dr. STEFAN SIENERTH  
Vorsitzender des Kulturpreisgerichts

### Ehrenstern der Föderation

Preisträger Dr. CHRISTOPH BERGNER MdB  
KLAUS JOHANNIS  
Laudatio Dr. BERND FABRITIUS MdB  
Danksagung

*Cesar Franck (1877-1890)* Panis angelicus  
für Bariton und Orgel

### Siebenbürgisch-Sächsischer Jugendpreis

Preisträgerin CHRISTINE GREGER  
Laudatio ASTRID KELP  
Danksagung

*V. Greff-Bakfark (1507-1576)* Gagliarda II für Flöte und Orgel

### Ernst-Habermann-Preis

Preisträger IRIS WOLFF  
DR. STEFFEN SCHLANDT  
Laudatio Dipl.-Ing. HANS-CHRISTIAN HABERMANN  
Danksagung

*W. A. Mozart (1756-1791)* Andante C-Dur  
für Flöte und Orgel

### Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturpreis

Preisträger HON.-Prof. Dr. KONRAD GÜNDISCH  
Dr. Dr. h.c. mult. CHRISTOPH MACHAT  
Laudatio Prof. D. Dr. CHRISTOPH KLEIN  
Danksagung

*J. S. Bach (1685-1750)* Arie „Doch weichet, ihr tollen  
vergeblichen Sorgen“  
für Bariton, obligate Flöte, Orgel

Musik;  
CHRISTOPH REICH, Bariton  
JÜRGEN REICH, Flöte  
ILSE MARIA REICH, Orgel

Belange behandeln. Er ist dotiert und wurde seit 1989 an 24 Preisträger vergeben.

2014 werden zwei Arbeiten ausgezeichnet:

**Iris Wolff**, 1977 in Hermannstadt geboren, wird der Preis für ihren Roman „Halber Stein“ und ihr sich darin manifestierendes erzählerisches Talent zuerkannt, aber auch dafür, dass sie damit zeigt, wie die junge Generation sich siebenbürgisch-sächsische Kultur aneignen kann, so dass diese Kultur Bestand hat und weiterhin gepflegt und bewahrt wird.

**Dr. Steffen Schlandt**, 1975 in Kronstadt geboren, wird der Preis verliehen für seine postgraduierte Arbeit „Wiederentdeckte Kantaten aus der Schwarzen Kirche in Kronstadt“ sowie für die von ihm initiierte und geleitete Einspielung einiger dieser Kantaten durch den Jugendbachchor Kronstadt, das Kammerorchester Miercurea Ciuc und Solisten.

## Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturpreis

Er wird als höchste Auszeichnung der Siebenbürger Sachsen seit 1968 von deren Verbänden in Deutschland und in Österreich verliehen. Es werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich durch ihr Lebenswerk als Siebenbürger Sachsen oder aber um Siebenbürgen, die Siebenbürger Sachsen und ihre Belange verdient gemacht haben. Er ist dotiert. Bisher wurde er 69 Persönlichkeiten zuerkannt (siehe Liste auf der Rückseite).

**Hon.-Prof. Dr. Konrad Gündisch**, 1948 in Hermannstadt geboren, hat als Forscher und Publizist, als Autor und Herausgeber sowie als Mitglied und Leiter wissenschaftlicher Kollegien und Einrichtungen entscheidende Beiträge zur Mittelalterlichen Geschichte wie zur Geschichte Ost- und Südosteuropas – mit dem Schwerpunkt Siebenbürgen – erbracht. Auch durch seine Lehrtätigkeit an den Universitäten in Klausenburg, Tübingen und Oldenburg sowie durch sein Wirken an der Rumänischen Akademie der Wissenschaften, am Oldenburger Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa, am Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas an der Ludwig-Maximilians-Universität München und am Siebenbürgen-Institut in Gundelsheim hat er sich einen Namen gemacht ebenso wie durch seinen ehrenamtlichen Einsatz.

**Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Machat**, 1946 in Schäßburg geboren, wird für Verdienste geehrt, die er sich als Denkmalpfleger, Wissenschaftler und Kulturmanager um den Erhalt und die Pflege siebenbürgisch-sächsischer Kultur erworben hat. Als Forscher und